

CNS warnt vor „besonders glaubwürdigem“ Betrugsversuch

Zurzeit kursieren wieder betrügerische E-Mails, die im Namen der Krankenkasse versendet werden. Diese ruft zu erhöhter Wachsamkeit auf

Von Sebastian Offner

Vor einem „neuen, besonders glaubwürdigen Phishing-Versuch“ warnt die CNS und ruft die Allgemeinheit zu besonderer Vorsicht auf. In der entsprechenden Presseaussendung zeigt die Krankenkasse auch ein Beispiel für eine solche betrügerische E-Mail, welche laut CNS sowohl optisch als auch inhaltlich sehr na-

he an der eigenen, offiziellen Kommunikation sei. Um nicht Opfer dieser oder ähnlich angelegter Betrugsversuche zu werden, sollte immer die Echtheit von Nachrichten überprüft werden, bevor man auf einen Link klickt oder persönliche Daten weitergibt.

Auf „LW“-Anfrage hin teilt eine CNS-Sprecherin mit, dass durch die gefälschten E-Mails bislang noch kein Schaden

entstanden sei. Die Betrüger hätten es in erster Linie auf die persönlichen Informationen ihrer potenziellen Opfer abgesehen. Initial sei die Krankenkasse auf die Phishing-Mails aufmerksam geworden, nachdem sie von mehreren Empfängern über die verdächtigen Aktivitäten informiert worden sei. Auch bei der CNS selbst seien der Sprecherin zufolge solche E-Mails eingegangen. mit C.